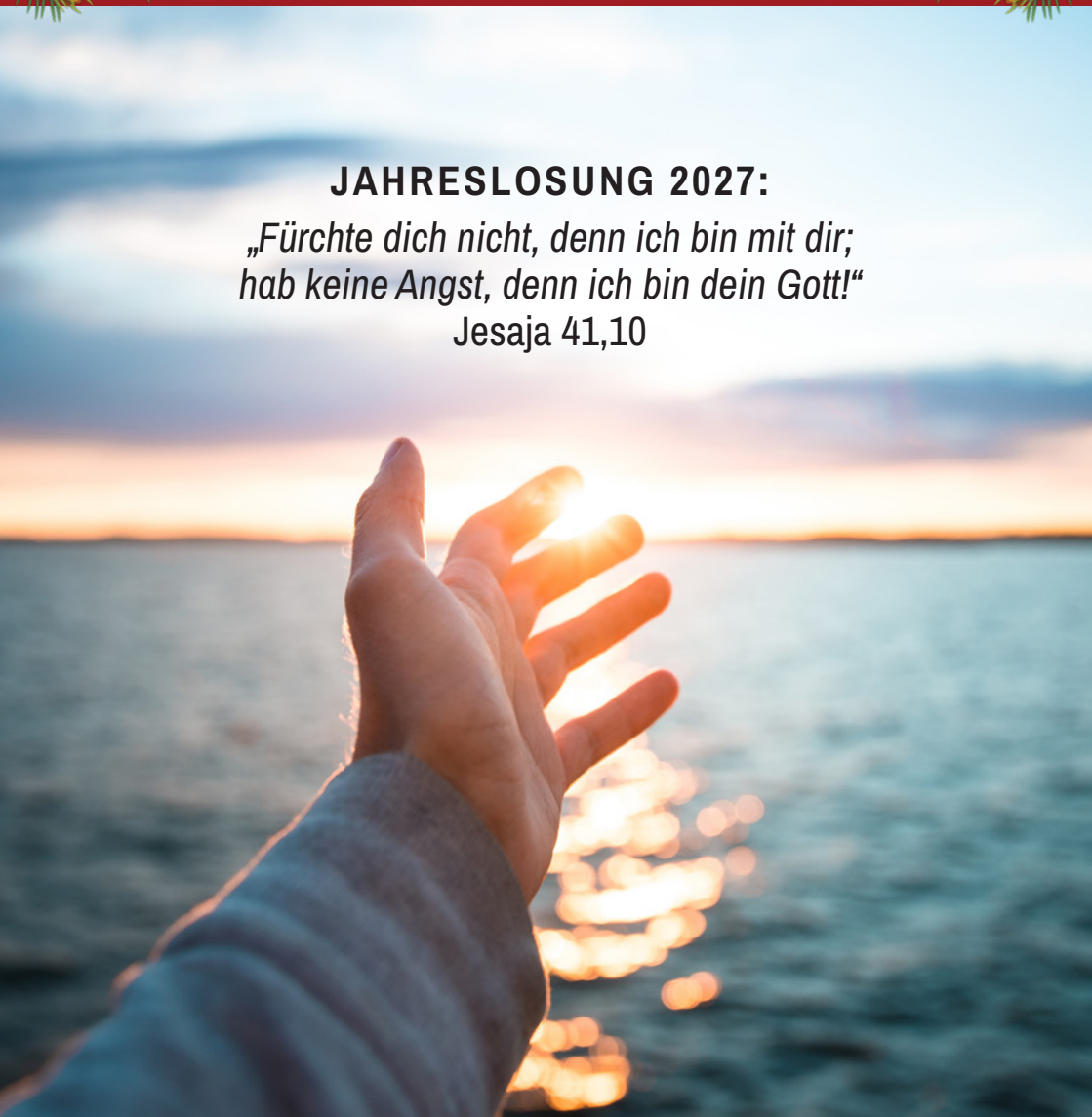
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Borken

www.efg-borken.de

im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

- Gemeindebrief -

Dezember/Januar 2027



JAHRESLOSUNG 2027:

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir;
hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“
Jesaja 41,10

Die Adventszeit naht.
Schon vorher gibt es viel zu tun:
Dekorieren, Adventskalender befüllen, Tannengrün und Kerzen besorgen, einen Adventskranz gestalten, … dann gibt es ja dazu auch noch die alltäglichen Aufgaben und Verpflichtungen, die das ganze Jahr über anfallen.
Während der – so sehr gewünscht besinnlichen – Adventszeit bleibt es stressig und voll: Weihnachtsfeier im Sportverein, Weihnachtsfeier im Kollegenkreis oder der Schulklasse, Geschenke besorgen, Karten schreiben, und natürlich auch noch Plätzchen backen, das gehört doch zur Tradition!
Und Weihnachtslieder musizieren oder singen. Puh!

Moment. Einmal innehalten.
Ist es das, was die Advents- und Weihnachtszeit ausmacht? Stress, Hektik, volle Kalender? Meistens leider ja.
Aber das soll gar nicht so sein!

Vielleicht wollen wir diese Advents- und Weihnachtszeit und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um uns neu Gedanken über unsere Prioritäten zu machen.
Wir können uns überlegen, was uns wirklich wichtig ist und wofür wir uns Zeit nehmen wollen.
Klar, manches in unserem Alltag ist fest, da lässt sich nichts, oder nur wenig, ändern. Aber es bleibt sicherlich noch Zeit, die wir uns verschieden einteilen können.

Zum Beispiel die Frage:
Wie beginnst du deinen Tag? Mir ist es wichtig, den Tag und meine Familie in Gottes Hände zu legen. Was ist dir wichtig?

Und was ist eigentlich Gott wichtig?

Die Bibel ist voll von dem, was Gott wichtig ist! Darum können wir uns hier nur mit einer sehr kleinen Auswahl von Gedanken beschäftigen:

Gott wünscht sich, dass wir unsere Prioritäten so setzen, dass ER an der ersten Stelle steht (siehe Matthäus 6,33).
Er möchte wissen, was uns beschäftigt; wir dürfen um ALLES beten, und der Heilige Geist möchte uns auch dabei leiten (siehe Epheser 6,18).
Gott findet es wichtig, dass wir unsere Hoffnung auf IHN setzen und IHM ganz vertrauen (siehe Psalm 37,5).
Gottes Augenmerk liegt auch darauf, dass wir schon hier und jetzt auf dieser Erde unseren Blick auf SEIN (jetzt noch unsichtbares) Reich setzen, denn das Unsichtbare bleibt ewig (siehe 2. Korinther 4,18).

Welche Prioritäten möchtest du setzen, in dieser Weihnachtszeit und in 2027?
Die Bibel hält eine ermutigende Zusage für uns bereit:
„Jesus Christus hat uns in seiner göttlichen Macht alles geschenkt, was wir brauchen, um so zu leben, wie es ihm gefällt. Denn wir haben ihn kennengelernt; er hat uns durch seine Kraft und Herrlichkeit zu einem neuen Leben berufen.“

Gottes Segen für diese Advents- und Weihnachtszeit sowie für das kommende Jahr 2027 wünscht.

Anna-Rebecca Berger

„Wenn du durch tiefes Wasser oder reißende Ströme gehen musst -
ich bin bei dir, du wirst nicht ertrinken. Und wenn du ins Feuer gerätst,
bleibst du unversehrt. Keine Flamme wird dich verbrennen.
Denn ich, der Herr, bin dein Gott, der heilige Gott Israels. Ich bin dein Retter.“
Jesaja 43:2-3

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit im Kleingruppen Raum für sich oder für eine bestimmte Situation in deinem Leben zu beten und sich segnen zu lassen.



Eine große Auswahl aktueller Aufnahmen unserer Predigten zum Nachhören findet man auf unserer Homepage:

https://www.efg-borken.de/medien/predigten

Alle Aufnahmen dürfen gerne geteilt

bzw. weitergegeben werden.

Weihnachts-gottesdienst

für Familien

mit Krippenspiel



24. Dezember 2026
um 16:00 Uhr

Ein Gottesdienst für die ganze Familie

mit Krippenspiel, Musik
und einer hoffnungsvollen Botschaft.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Borken

Beckingsweg 5
46325 Borken

EINLADUNG ZUM TAUFSEMINAR

Du interessierst dich für das Thema Taufe? Du hast Fragen, möchtest mehr darüber erfahren oder einfach einmal unverbindlich reinschnuppern?

Dann bist du herzlich zu unserem Taufseminar eingeladen!

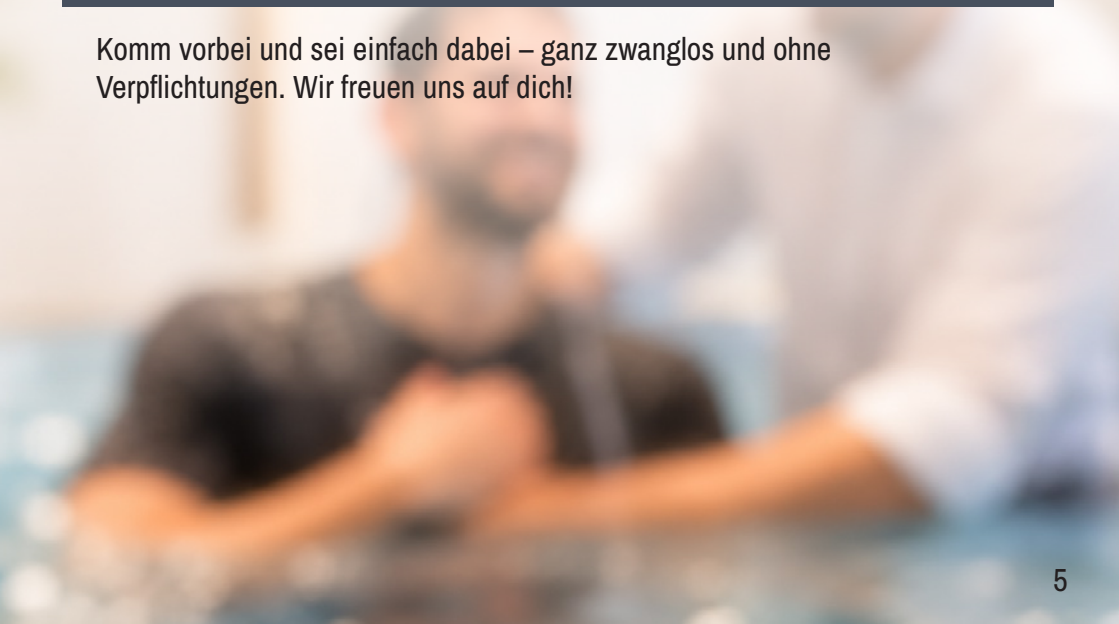
Wir möchten gemeinsam entdecken, was die Taufe bedeutet, uns mit Fragen rund um das Thema beschäftigen und miteinander ins Gespräch kommen.

START: **13. Januar 2027**

ANMELDUNG: bei Tobias Berger oder Gerhard Janzen
(siehe Kontaktdaten auf Seite 15)

DAS WICHTIGSTE:
Du musst dich nicht taufen lassen, um dabei zu sein!
Auch wenn du einfach nur neugierig bist, Fragen hast oder dich für das Thema interessierst, bist du herzlich willkommen.

Komm vorbei und sei einfach dabei – ganz zwanglos und ohne Verpflichtungen. Wir freuen uns auf dich!





RÜCKBLICK AUF DEN LOBPREISABEND



Es war eine tolle Zeit, in der wir zur Ruhe kommen, auftanken und uns neu auf Jesus ausrichten konnten.

Im Anschluss haben wir den Abend bei einem leckeren Snackbuffet und vielen guten Gesprächen gemütlich ausklingen lassen.

Wir sind dankbar für diesen rundum gesegneten Abend, für jeden Einzelnen, der dabei war, und für die starke Gemeinschaft, die wir erleben durften. Ein Abend, der uns einmal mehr gezeigt hat: Jesus ist das Licht, das unsere Dunkelheit hell macht!

Am 31.10. haben wir wieder einen Lobpreisabend gefeiert. Wir wollten bewusst nicht die Dunkelheit (Halloween), sondern das Licht und die Hoffnung in Jesus in den Mittelpunkt stellen.

Nachdem wir bereits im vergangenen Jahr einen richtig schönen und gesegneten Abend erleben durften, haben wir uns gefreut, dass auch dieses Mal so viele unserer Einladung gefolgt sind.

Mit viel Musik - ein herzliches Dankeschön geht raus an unser Musikerteam! - einem kurzen und starken Input von Pascal, Gebet und gemeinsamer Anbetung haben wir Gott die Ehre gegeben.





Frauenfrühstück
mit Katja Zimmermann



„Wer sitzt auf dem Thron deines Herzens?“

Endlich fand wieder ein Frauenfrühstück statt – und es ging erneut um unser Herz! Mit viel Feingefühl, Humor und großer Offenheit zeigte uns Katja Zimmermann auf, wie schnell sich Alltagssorgen, Leistungsdruck, unerfüllte Wünsche oder andere Dinge ins Zentrum unserer Gedanken stehlen.

Ehe wir uns versehen, beeinflussen sie unsere Gefühle und unser Handeln. Angst, Überforderung, Selbstzweifel oder das Gefühl, nicht zu genügen, machen sich breit und rauben uns die innere Ruhe.
Doch was ändert sich, wenn wir bewusst Gott auf den Thron unseres Herzens setzen und ihn den Taktgeber sein lassen?
Unsere Perspektive verschiebt sich: Wir müssen nicht mehr alles aus eigener Kraft schaffen, sondern dürfen unsere Sorgen abgeben. Statt Leistungsdruck und Zweifeln wachsen innerer Frieden, Gelassenheit und tiefes Vertrauen.

Mit ihrem Lied „Ich stehe vor dir“ rundete Katja ihren gesegneten Vortrag ab.
Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieser Vormittag gelingen konnte.

Save the Date

10.04.2027

FÜR DAS NÄCHSTE FRAUENFRÜHSTÜCK
mit Nadja Wiens

WURZELPROBLEME?!

WARUM BIN ICH, WIE ICH BIN? GEHT ES AUCH ANDERS?

Das war das Thema des zweiten Seminars mit Hans Wölk. Es war die Fortsetzung von „Heiles Herz, Heile Persönlichkeit“ im Frühjahr dieses Jahres, aber beide Seminare waren in sich abgeschlossen und es ging darum, wie der Titel des Teilnehmerheftes aussagte: *„Gutes für die Seele tun“*

32 Teilnehmer trafen sich in einem gemütlich (um)-gestalteten Gottesdienstraum, an liebevoll dekorierten Tischen in Kleingruppen und folgten dem inhaltsreichen Vortrag von Hans Wölk, bzw. tauschten sich angeregt in den Kleingruppen am Tisch oder in den Pausen bei reichlich Getränken und gutem Essen über das Gehörte aus. Immer wieder gab es genügend Raum für aufkommende Fragen.

Den Inhalt des Seminars in wenigen Sätzen zu beschreiben, ist schwer, da sicher jeder der Teilnehmenden andere Impulse für sich mitgenommen hat.
Als Überschrift würde ich den Vers aus Sprüche 4, 23 sehen: *„Mehr als alles andere behüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus.“* (Schlachter)



Weil wir (noch) alle, auch als *„besiegelte“* (Offenb. 7,3) Königskinder, in einer gefallenen Welt unterwegs sind, werden/wurden unsere Herzen verletzt und machen uns Probleme, die unser Verstand nicht erfassen kann oder will- die Wurzel allen Übels. Diese Wunden „verunfähigen“ uns und zeigen sich nach außen in unserem Verhalten und innerlich in unseren Gedankenkarusells, in denen wir uns anklagen.

Denn solange wir auf dieser gefallenen Welt leben, ist die Sünde (unsere eigene oder die anderer) das, was zwischen Gott und uns steht.
„Das Herz schließt sich als Reflex, aber öffnen muss es sich bewusst.“- ein Satz aus dem Teilnehmerheft. Folglich sind wir aufgefordert aktiv zu werden.
Unser Schöpfer meint es gut mit uns, begleitet uns in unseren Verwundungen, aber noch viel mehr wünscht er sich, dass wir ihm unsre Herzen öffnen und unsere verwundeten/verhärteten Herzen hinhalten, damit er sie heil machen kann. Damit wären wir in der Lage Lasten abzuwerfen, Vergebung zu üben und frei zu werden.

Da mir einprägsame Bilder im Glauben helfen, war ich sehr dankbar über den Vergleich mit dem Verhalten von Kängurus: Ein Kängurujunges fängt irgendwann an seine Welt außerhalb des Beutels zu erkunden und dabei werden Fell, Vorder- und Hinterbeine schmutzig. Sobald es eine Gefahr wahrnimmt, springt es mit all dem Dreck in den Beutel seiner Mutter, um geschützt zu sein.
Genauso dürfen wir es bei unserem Schöpfer tun- uns mit all unserem „Dreck“ in seine Arme stürzen und in seiner Nähe Geborgenheit, Schutz, Reinigung und Heilung erfahren. Dafür ging Jesus ans Kreuz - um uns ein Zuhause zu geben.



Ich wünsche mir und euch allen, dass wir aktiv werden und in unseren Herzen mehr und mehr Raum schaffen, damit unser Schöpfer wirken und uns Stück für Stück heilen und uns näher zu sich ziehen kann. Was für eine Aussicht!

Und die gute Nachricht: Niemand ist allein unterwegs.

Cornelia Dittmar

Besondere Termine

Dezember 2026

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	31	1	2	3	4	5	6
49				Gemeindegebet 19:30 Uhr	Blessing Sparks (Jugend) 19 Uhr		Gottesdienst + Abendmahl 10 Uhr
	7	8	9	10	11	12	13
50					Blessing Sparks (Jugend) 19 Uhr		Gottesdienst 10 Uhr
	14	15	16	17	18	19	20
51					Blessing Sparks (Jugend) 19 Uhr		Gottesdienst 10 Uhr
	21	22	23	24	25	26	27
52				Gottesdienst + Krippenspiel 16 Uhr	1. Weihnachtstag Gottesdienst 10 Uhr	2. Weihnachtstag	KEIN Gottesdienst
	28	29	30	31	1	2	3
53				Silvester	Neujahr		

Januar 2027

KW	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	28	29	30	31	1	2	3
53				Silvester	Neujahr		Gottesdienst + Abendmahl 10 Uhr
	4	5	6	7	8	9	10
1			Heilige Drei Könige	Gemeindegebet 19:30 Uhr	Blessing Sparks (Jugend) 19 Uhr		Gottesdienst 10 Uhr
	11	12	13	14	15	16	17
2					Blessing Sparks (Jugend) 19 Uhr		Gottesdienst 10 Uhr
	18	19	20	21	22	23	24
3					Blessing Sparks (Jugend) 19 Uhr		Gottesdienst 10 Uhr
	25	26	27	28	29	30	31
4					Blessing Sparks (Jugend) 19 Uhr		Gottesdienst 10 Uhr

SAVE THE DATE – Gemeindefreizeit 2027!

Es ist endlich wieder so weit!

In der Vergangenheit haben wir schon einige schöne Gemeindefreizeiten miteinander erlebt – mit intensiver Gemeinschaft, wertvollem Input, Action, Lagerfeuer und vielen weiteren unvergesslichen Momenten.

Umso mehr freuen wir uns, dass wir nach einer Pause endlich wieder gemeinsam unterwegs sein werden!

25. - 27.06.2027 in Meschede

Wichtige Information

Am Sonntag, den 27. Dezember 2026, findet kein Gottesdienst statt.

Wir bitten um euer Verständnis und wünschen euch eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!


Weihnachten
2026

Unsere Ansprechpartner

Älteste

Gerhard Janzen
Am Engelradingbach 28
46325 Borken (Marbeck)
Tel. 02867 - 94 09

Tobias Berger
Weseler Landstraße 97
46325 Borken
Tel. 0176 - 83 27 83 88

Diakone

Ulf Bömken
- Gruppen -
Tel. 02872 - 93 24 20

Alfred Janzen
- Verwaltung -
Tel. 0151 - 57 34 62 22

Anna-Rebecca Berger
- Mission -
Tel. 0151 - 57 72 46 78

Tina Mantler
- Dienste -
Tel. 0152 - 29 25 85 44

Kinderabenteuerland

Anna-Rebecca Berger
Tel. 0151 - 57 72 46 78

Blessing Sparks (Jugend)

Emily Janzen
Tel. 0157 - 71 42 33 33

Hauskreise

Bei Interesse kannst du dich gerne persönlich an die Ältesten wenden oder eine E-Mail an **gemeindeleitung@efg-borken.de** schreiben.

Redaktion

Sonja Bömken + Judith Krommendijk
Nächster Redaktionsschluss: 15.01.2027

KOMM GERNE VORBEI UND SEI MIT DABEI!

Wöchentliche Termine:

Sonntag	9:30 Uhr	Gebet vor dem Gottesdienst
	10:00 Uhr	Gottesdienst
	10:00 Uhr	Kinderabenteuerland (3-12 Jahre)
Freitag	19:00 Uhr	Blessing Sparks (Jugend) (ab 14 Jahren)

UNSER AUFTRAG

Evangelisation:	wir wollen den Menschen Gottes Liebe weitergeben
Jüngerschaft:	gemeinsam im Glauben an Jesus Christus wachsen
Dienst:	uns von Herzen für Gott einsetzen
Gemeinschaft:	und das Gemeindeleben durch liebevolle Beziehungen prägen
Anbetung:	damit wir Gott bewusst mit unserem ganzen Leben ehren und lieben

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Borken
www.efg-borken.de
im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Beckingsweg 5
46325 Borken
www.efg-borken.de

Bankverbindung:
Spar- und Kreditbank Bad Homburg
IBAN: DE 16 5009 2100 0000 3685 04